

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 2014/111

freigegeben am **23.06.2014**

GB 2

Sachbearbeiter/in: Herr Fritz Sundermann

Datum: 16.06.2014

Berufung beratender Mitglieder in den Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss

Beratungsfolge:

| <u>Status</u> | <u>Datum</u> | <u>Gremium</u> |
|---------------|--------------|----------------|
| Ö | 22.07.2014 | Rat |

Beschlussvorschlag:

Frau Monika Schütte-Tamminga wird für den Bereich öffentliche Jugendhilfe als beratendes Mitglied in den Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss berufen.

Frau Anke Lippert wird für den Bereich öffentliche Jugendhilfe als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss berufen.

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Rastede hat, wie auch die anderen kreisangehörigen Gemeinden und die Stadt Westerstede, durch Vereinbarung mit dem Landkreis Ammerland entsprechend den Regelungen des § 69 Sozialgesetzbuch – Achtes Buch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in Verbindung mit § 13 des Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG KJHG) freiwillig örtliche Aufgaben der Jugendhilfe übernommen. Es handelt sich hierbei um Aufgaben auf den Gebieten der Jugendarbeit (Jugendpflege) einschließlich der Förderung der Jugendverbände sowie der Förderung der Kinder in Tageseinrichtungen (Krippen, Kindergärten und Horte) mit Ausnahme der wirtschaftlichen Jugendhilfe.

Gemäß § 71 SGB VIII in Verbindung mit § 13 Absatz 2 AG KJHG hat die Gemeinde einen Jugendausschuss zu bilden, wenn sie die vorgenannten Aufgaben wahrnimmt. Es handelt sich hierbei um einen Ausschuss nach besonderer Rechtsvorschrift (§ 73 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz – NKomVG).

Die nicht dem Rat angehörenden Mitglieder haben gemäß § 71 Abs. 5 SGB VIII in Verbindung mit § 13 Abs 2. AG KJHG kein Stimmrecht. Beschäftigte der Gemeinde (z. B. die Leiterin eines kommunalen Kindergartens) können gem. § 71 Abs. 7 NKomVG nicht Mitglied des Ausschusses werden.

In der konstituierenden Sitzung des Rates am 09.11.2011 wurde der Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss mit elf Mitgliedern gebildet und die Mitglieder benannt, darunter als beratendes Mitglied Frau Marion Paries-Erdmann für den Bereich der örtlichen Aufgaben der Jugendhilfe. Als ihre Stellvertreterin wurde Frau Monika Schütte-Tamminga benannt. Frau Paries-Erdmann hat in der Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses am 25.03.2014 erklärt, dass sie ihre beratende Tätigkeit im Ausschuss zum 31.08.2014 aufgibt, da sie zum gleichen Termin beim Diakonischen Werk Hahn-Lehmden gekündigt hat.

Als neues beratendes Mitglied wird die bisherige Stellvertreterin und langjährige Leiterin des Kindergarten Wahnbek, Frau Monika Schütte-Tamminga, vorgeschlagen. Zu ihrer Stellvertreterin wird die langjährige Leiterin des Kinderspielkreises Rastede-Nord in Heubült, Frau Anke Lippert, vorgeschlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Anlagen:

Keine.